

Bekanntmachung gemäß § 46 der Satzung der Volksbank Störmede-Hörste eG über die Ergebnisse der Beschlussfassungen zum Jahresabschluss 2020

-Abstimmung im schriftlichen Verfahren-

Nach der Auszählung vom 28.06.2021 aller innerhalb der Abstimmungsfrist (28.06.2021, 08:00 Uhr) eingegangenen Stimmzettel geben wir hiermit das Ergebnis der Abstimmung bekannt:

Beschlussvorschlag 1: Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2020 festzustellen. Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 wird festgestellt.

Gültig abgegebene Stimmen: 749, mit „Ja“ haben gestimmt 746, mit „Nein“ haben gestimmt 3.

Damit wird der Jahresabschluss zum 31.12.2020 festgestellt.

Beschlussvorschlag 2: Verwendung des Jahresüberschusses für das Geschäftsjahr 2020

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von 224.024,19 Euro - unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages von 57.672,32 Euro aus 2019 (Bilanzgewinn von 281.696,51 Euro) wie folgt zu verwenden:

Ausschüttung einer Dividende von 3,00% 33.952,34 €

Bonuszahlung aus Gewinnvortrag 2019 von 5,00% 56.587,24 €

Zuweisung zu den Ergebnisrücklagen:

Gesetzliche Rücklage 91.156,93 €

Andere Ergebnisrücklagen 100.000,00 €

Dem vorstehenden Gewinnvorschlag wird zugestimmt.

Gültig abgegebene Stimmen: 748, mit „Ja“ haben gestimmt 743, mit „Nein“ haben gestimmt 5.

Damit wird dem vorstehenden Gewinnvorschlag zugestimmt.

Beschlussvorschlag 3a: Entlastung des Vorstandes

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Mitgliedern des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung zu erteilen. Der Entlastung des Vorstandes wird zugestimmt.

Gültig abgegebene Stimmen: 755, mit „Ja“ haben gestimmt 751, mit „Nein“ haben gestimmt 4.

Damit wird der Entlastung des Vorstandes zugestimmt.

Beschlussvorschlag 3b: Entlastung des Aufsichtsrates

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Mitgliedern des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung zu erteilen. Der Entlastung des Aufsichtsrates wird zugestimmt.

Gültig abgegebene Stimmen: 751, mit „Ja“ haben gestimmt 746, mit „Nein“ haben gestimmt 5.

Damit wird der Entlastung des Aufsichtsrates zugestimmt.

Beschlussfassung 4: Wahlen zum Aufsichtsrat

Gemäß § 24 Absatz 3 unserer Satzung endeten die Aufsichtsratsmandate der Aufsichtsratsmitglieder Alfons Rediker (Aufsichtsratsvorsitzender), Ernst Kemper und Ruth Droste turnusmäßig im Jahr 2020, verlängerten sich jedoch aufgrund des § 3 Absatz 5 des Gesetzes zur Abmilderung der Folgen der Covid-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht vom 27.03.2020 bis zur Bestellung eines Nachfolgers in 2021; die Aufsichtsratsmandate der Aufsichtsratsmitglieder Annette Haselhorst, Franz-Josef Wieneke (stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender) und Christoph Mennemeier enden turnusmäßig in 2021.

Beschlussvorschlag 4a:

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, Herrn Alfons Rediker aus Störmede abweichend von § 24 Abs. 3 für weitere 2 Jahre in den Aufsichtsrat der Volksbank Störmede-Hörste eG zu wählen und so dem Umstand der letztjährigen Verlängerung Rechnung zu tragen.

Der Wahl von Herrn Alfons Rediker wird zugestimmt.

Gültig abgegebene Stimmen: 736, mit „Ja“ haben gestimmt 731, mit „Nein“ haben gestimmt 5.

Damit ist Alfons Rediker für weitere 2 Jahre in den Aufsichtsrat der Volksbank Störmede-Hörste eG gewählt.

Beschlussvorschlag 4b:

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, Frau Ruth Droste aus Hörste abweichend von § 24 Abs. 3 für weitere 2 Jahre in den Aufsichtsrat der Volksbank Störmede-Hörste eG zu wählen und so dem Umstand der letztjährigen Verlängerung Rechnung zu tragen.

Der Wahl von Frau Ruth Droste wird zugestimmt.

Gültig abgegebene Stimmen: 731, mit „Ja“ haben gestimmt 725, mit „Nein“ haben gestimmt 6.

Damit ist Ruth Droste für weitere 2 Jahre in den Aufsichtsrat der Volksbank Störmede-Hörste eG gewählt.

Beschlussvorschlag 4c:

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, für das aufgrund des Erreichens der in § 24 Absatz 5 unserer Satzung festgelegten Altersgrenze ausscheidende Aufsichtsratsmitglied Ernst Kemper aus Störmede Herr Thomas Güther aus Störmede in den Aufsichtsrat der Volksbank Störmede-Hörste eG zu wählen.

Der Wahl von Herr Thomas Güther wird zugestimmt .

Gültig abgegebene Stimmen: 725, mit „Ja“ haben gestimmt 714, mit „Nein“ haben gestimmt 11.

Damit ist Thomas Güther in den Aufsichtsrat der Volksbank Störmede-Hörste eG gewählt.

Beschlussvorschlag 4d:

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, Frau Annette Haselhorst aus Mettinghausen in den Aufsichtsrat der Volksbank Störmede-Hörste eG zu wählen.

Der Wahl von Frau Annette Haselhorst wird zugestimmt

Gültig abgegebene Stimmen: 726, mit „Ja“ haben gestimmt 687, mit „Nein“ haben gestimmt 39.

Damit ist Annette Haselhorst in den Aufsichtsrat der Volksbank Störmede-Hörste eG gewählt.

Beschlussvorschlag 4e:

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, Herr Franz-Josef Wieneke aus Hörste in den Aufsichtsrat der Volksbank Störmede-Hörste eG zu wählen.

Der Wahl von Herr Franz-Josef Wieneke wird zugestimmt .

Gültig abgegebene Stimmen: 726, mit „Ja“ haben gestimmt 712, mit „Nein“ haben gestimmt 14.

Damit ist Franz-Josef Wieneke in den Aufsichtsrat der Volksbank Störmede-Hörste eG gewählt.

Beschlussvorschlag 4f:

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, Herr Christoph Mennemeier aus Ermsinghausen in den Aufsichtsrat der Volksbank Störmede-Hörste eG zu wählen.

Der Wahl von Herr Christoph Mennemeier wird zugestimmt .

Gültig abgegebene Stimmen: 722, mit „Ja“ haben gestimmt 715, mit „Nein“ haben gestimmt 7.

Damit ist Christoph Mennemeier in den Aufsichtsrat der Volksbank Störmede-Hörste eG gewählt.

Beschlussvorschlag 5: Satzungsänderungen

Den Satzungsänderungen in der aus der Synopse (Stand 10.05.2021) von Vorstand und Aufsichtsrat unter „Vorschlag Neuregelung“ zu der in § 2 vorgeschlagenen Form wird zugestimmt.

Gültig abgegebene Stimmen: 708, mit „Ja“ haben gestimmt 698, mit „Nein“ haben gestimmt 10.

Damit ist der Satzungsänderung zu der in § 2 vorgeschlagenen Form mit der erforderlichen Mehrheit von 98,59 % der gültigen Stimmen zugestimmt.

Den Satzungsänderungen in der aus der Synopse (Stand 10.05.2021) von Vorstand und Aufsichtsrat unter „Vorschlag Neuregelung“ zu der in § 10 vorgeschlagenen Form wird zugestimmt.

Gültig abgegebene Stimmen: 696, mit „Ja“ haben gestimmt 694, mit „Nein“ haben gestimmt 2.

Damit ist der Satzungsänderung zu der in § 10 vorgeschlagenen Form mit der erforderlichen Mehrheit von 99,71% der gültigen Stimmen zugestimmt.

Den Satzungsänderungen in der aus der Synopse (Stand 10.05.2021) von Vorstand und Aufsichtsrat unter „Vorschlag Neuregelung“ zu der in § 40 vorgeschlagenen Form wird zugestimmt.

Gültig abgegebene Stimmen: 700, mit „Ja“ haben gestimmt 697, mit „Nein“ haben gestimmt 3.

Damit ist der Satzungsänderung zu der in § 40 vorgeschlagenen Form mit der erforderlichen Mehrheit von 99,57% der gültigen Stimmen zugestimmt.

Den Satzungsänderungen in der aus der Synopse (Stand 10.05.2021) von Vorstand und Aufsichtsrat unter „Vorschlag Neuregelung“ zu der in § 19 vorgeschlagenen Form wird zugestimmt.

Gültig abgegebene Stimmen: 701, mit „Ja“ haben gestimmt 697, mit „Nein“ haben gestimmt 4.

Damit ist der Satzungsänderung zu der in § 19 vorgeschlagenen Form mit der erforderlichen Mehrheit von 99,43% der gültigen Stimmen zugestimmt.

Den Satzungsänderungen in der aus der Synopse (Stand 10.05.2021) von Vorstand und Aufsichtsrat unter „Vorschlag Neuregelung“ zu der in § 23 vorgeschlagenen Form wird zugestimmt.

Gültig abgegebene Stimmen: 702, mit „Ja“ haben gestimmt 692, mit „Nein“ haben gestimmt 10.

Damit ist der Satzungsänderung zu der in § 23 vorgeschlagenen Form mit der erforderlichen Mehrheit von 98,58% der gültigen Stimmen zugestimmt.

Den Satzungsänderungen in der aus der Synopse (Stand 10.05.2021) von Vorstand und Aufsichtsrat unter „Vorschlag Neuregelung“ zu der in § 25 vorgeschlagenen Form wird zugestimmt.

Gültig abgegebene Stimmen: 701, mit „Ja“ haben gestimmt 693, mit „Nein“ haben gestimmt 8.

Damit ist der Satzungsänderung zu der in § 25 vorgeschlagenen Form mit der erforderlichen Mehrheit von 98,86% der gültigen Stimmen zugestimmt.

Den Satzungsänderungen in der aus der Synopse (Stand 10.05.2021) von Vorstand und Aufsichtsrat unter „Vorschlag Neuregelung“ zu der in § 26 vorgeschlagenen Form wird zugestimmt.
Gültig abgegebene Stimmen: 700, mit „Ja“ haben gestimmt 694, mit „Nein“ haben gestimmt 6.
Damit ist der Satzungsänderung zu der in § 26 vorgeschlagenen Form mit der erforderlichen Mehrheit von 99,14% der gültigen Stimmen zugestimmt.

Den Satzungsänderungen in der aus der Synopse (Stand 10.05.2021) von Vorstand und Aufsichtsrat unter „Vorschlag Neuregelung“ zu der in § 27 vorgeschlagenen Form wird zugestimmt.
Gültig abgegebene Stimmen: 703, mit „Ja“ haben gestimmt 698, mit „Nein“ haben gestimmt 5.
Damit ist der Satzungsänderung zu der in § 27 vorgeschlagenen Form mit der erforderlichen Mehrheit von 99,29% der gültigen Stimmen zugestimmt.

Den Satzungsänderungen in der aus der Synopse (Stand 10.05.2021) von Vorstand und Aufsichtsrat unter „Vorschlag Neuregelung“ zu der in § 28 vorgeschlagenen Form wird zugestimmt.
Gültig abgegebene Stimmen: 702, mit „Ja“ haben gestimmt 698, mit „Nein“ haben gestimmt 4.
Damit ist der Satzungsänderung zu der in § 28 vorgeschlagenen Form mit der erforderlichen Mehrheit von 99,43% der gültigen Stimmen zugestimmt.

Den Satzungsänderungen in der aus der Synopse (Stand 10.05.2021) von Vorstand und Aufsichtsrat unter „Vorschlag Neuregelung“ zu der in § 33 vorgeschlagenen Form wird zugestimmt.
Gültig abgegebene Stimmen: 704, mit „Ja“ haben gestimmt 698, mit „Nein“ haben gestimmt 6.
Damit ist der Satzungsänderung zu der in § 33 vorgeschlagenen Form mit der erforderlichen Mehrheit von 99,15% der gültigen Stimmen zugestimmt.

Den Satzungsänderungen in der aus der Synopse (Stand 10.05.2021) von Vorstand und Aufsichtsrat unter „Vorschlag Neuregelung“ zu der in § 35 vorgeschlagenen Form wird zugestimmt.
Gültig abgegebene Stimmen: 706, mit „Ja“ haben gestimmt 701, mit „Nein“ haben gestimmt 5.
Damit ist der Satzungsänderung zu der in § 35 vorgeschlagenen Form mit der erforderlichen Mehrheit von 99,29% der gültigen Stimmen zugestimmt.

Den Satzungsänderungen in der aus der Synopse (Stand 10.05.2021) von Vorstand und Aufsichtsrat unter „Vorschlag Neuregelung“ zu der in § 36 vorgeschlagenen Form wird zugestimmt.
Gültig abgegebene Stimmen: 703, mit „Ja“ haben gestimmt 697, mit „Nein“ haben gestimmt 6.
Damit ist der Satzungsänderung zu der in § 36 vorgeschlagenen Form mit der erforderlichen Mehrheit von 99,15% der gültigen Stimmen zugestimmt.

Den Satzungsänderungen in der aus der Synopse (Stand 10.05.2021) von Vorstand und Aufsichtsrat unter „Vorschlag Neuregelung“ zu der in § 36a vorgeschlagenen Form wird zugestimmt.
Gültig abgegebene Stimmen: 703, mit „Ja“ haben gestimmt 696, mit „Nein“ haben gestimmt 7.
Damit ist der Satzungsänderung zu der in § 36a vorgeschlagenen Form mit der erforderlichen Mehrheit von 99,00% der gültigen Stimmen zugestimmt.

Den Satzungsänderungen in der aus der Synopse (Stand 10.05.2021) von Vorstand und Aufsichtsrat unter „Vorschlag Neuregelung“ zu der in § 36b vorgeschlagenen Form wird zugestimmt.
Gültig abgegebene Stimmen: 706, mit „Ja“ haben gestimmt 698, mit „Nein“ haben gestimmt 8.
Damit ist der Satzungsänderung zu der in § 36b vorgeschlagenen Form mit der erforderlichen Mehrheit von 98,87% der gültigen Stimmen zugestimmt.

Den Satzungsänderungen in der aus der Synopse (Stand 10.05.2021) von Vorstand und Aufsichtsrat unter „Vorschlag Neuregelung“ zu der in § 36c vorgeschlagenen Form wird zugestimmt.
Gültig abgegebene Stimmen: 705, mit „Ja“ haben gestimmt 700, mit „Nein“ haben gestimmt 5.
Damit ist der Satzungsänderung zu der in § 36c vorgeschlagenen Form mit der erforderlichen Mehrheit von 99,29% der gültigen Stimmen zugestimmt.

Den Satzungsänderungen in der aus der Synopse (Stand 10.05.2021) von Vorstand und Aufsichtsrat unter „Vorschlag Neuregelung“ zu der in § 42 vorgeschlagenen Form wird zugestimmt.
Gültig abgegebene Stimmen: 704, mit „Ja“ haben gestimmt 701, mit „Nein“ haben gestimmt 3.
Damit ist der Satzungsänderung zu der in § 42 vorgeschlagenen Form mit der erforderlichen Mehrheit von 99,57% der gültigen Stimmen zugestimmt.

Vorstand und Aufsichtsrat bedanken sich für das entgegengebrachte Vertrauen im Geschäftsjahr 2020.
Aufgrund der sehr guten Erfahrungen des Vorjahres mit der Verlosung von Verzehr Gutscheinen haben Vorstand und Aufsichtsrat auch für dieses Jahr 100 Gutscheine zur Verfügung gestellt. Die glücklichen erhalten ihren Gutschein in den nächsten Tagen auf dem Postweg:

für den Aufsichtsrat
Alfons Rediker,
Aufsichtsratsvorsitzender

Vorstand
Meinolf Otte / Michael Götte

Schriftführer
Thomas Wibberg